



ScheibenWischer

Extra

Informationen für Beschäftigte des Mercedes-Benz Werkes Untertürkheim, Forschung und Entwicklung PKW

Dezember 2017

**Frohe Weihnachten wünschen
Ihre IG Metall-Betriebsräte**



Wir haben diesen Sommer viel erreicht

„Ohne euch liebe Kolleginnen und Kollegen, hätten wir im Sommer das Verhandlungsergebnis zur Elektromobilität nicht erreicht. Dafür möchte ich mich herzlich bei euch bedanken. Mit dieser Vereinbarung hat die Untertürkheimer Belegschaft ein kleines Stück Geschichte geschrieben – gemeinsam mit uns Betriebsräten und der IG Metall. Im kommenden Jahr wird es darum gehen, diese Vereinbarungen umzusetzen und eine für uns alle erfolgreiche Tarifrunde zu schaffen. Ich wünsche euch frohe Weihnachten, erholsame freie Tage und einen guten Start ins Jahr 2018!“

Wolfgang Nieke



Zeit mit meiner Familie gibt mir Kraft

„Mit 2017 geht ein Jahr zu Ende, in dem wir die entscheidenden Weichen für die Zukunft unseres Standortes gestellt haben. Ich freue mich jetzt auf ein paar ruhige Tage mit meiner Familie. Die Zeit mit meiner Familie gibt mir die Kraft, um die kommenden Herausforderungen in 2018 angehen zu können. Zeit mit Familie und Freunden wünsche ich auch allen Kolleginnen und Kollegen. Ich freue mich, wenn wir uns gesund in 2018 wiedersehen.“

Michael Häberle



Höflich, gerecht und fair mit den Mitarbeitern umgehen

„Ich wünsche allen Kolleginnen und Kollegen frohe Weihnachten und ein gesundes, glückliches Jahr 2018, voller Wunder und Möglichkeiten. Für 2018 wünsche ich mir außerdem, dass nicht immer nur von neuer Führungskultur geredet wird. Mir würde es reichen, wenn gewisse Führungskräfte höflich, gerecht und fair mit ihren Mitarbeitern umgehen würden. Wer für seine Arbeit nicht genügend Anerkennung bekommt, kündigt innerlich. Das erlebe ich in meiner Arbeit als Betriebsrätin häufig. Ich kann den Kolleginnen und Kollegen nur raten: Kommt zu uns Betriebsräten. Wir sind für euch da.“

Gabriela Reich



Starkes Mandat für die IG Metall

„Ich wünsche mir für das Jahr 2018 ein starkes Mandat für die IG Metall bei den anstehenden Wahlen. Mir ist wichtig, dass sich die Belegschaft in ihrer Vielfalt als eine Belegschaft versteht. Egal ob Blaumann oder Krawattenträger – unterm Strich sind wir alle abhängig Beschäftigte und verdienen unseren Lebensunterhalt hier drinnen. Und dies wollen wir zu bestmöglichen Bedingungen tun!“

Stefan Rumpf



Hütet die Einheit wie euren Augapfel

„Für 2018 wünsche ich euch ein starkes und geschlossenes Betriebsratsgremium mit möglichst vielen IG Metall-Betriebsräten, um die erfolgreiche Politik für das Werk Untertürkheim weiterhin fortführen zu können. Zersplitterung zerstört die notwendige Geschlossenheit gegenüber dem Arbeitgeber. Deshalb, geht wählen! Es gilt weiterhin das wichtigste Motto der Arbeiterbewegung: „Hütet die Einheit wie euren Augapfel!“

Matthias Burkhardt



Teil einer streitlustigen Belegschaft

„Die Weihnachtszeit werde ich dieses Jahr wieder im schönen Franken bei meinen Eltern verbringen und viele alte Freunde und Bekannte wiedersehen, die mittlerweile in der ganzen Welt verstreut leben und arbeiten. Darauf freue ich mich sehr. Nach all den Themen, die wir dieses Jahr im Werk gestemmt haben, ist das eine willkommene Zeit der Ruhe. Wenn ich mal wieder in meiner alten Heimat bin, fällt mir immer erst auf, wie groß die Wahrnehmung der Vereinbarungen und Konflikte bei Daimler in unserer Republik ist. Nach unserem erfolgreichen Einstieg in die Elektromobilität am Standort und die angekündigte Verlängerung der ZuSi bis 2030, haben wir hier richtig gute Themen gesetzt. Da bin ich immer wieder ein wenig stolz, Teil einer so streitlustigen Belegschaft zu sein.“

Andreas Jahn



Super Tarifabschluss

„Für 2018 wünsche ich mir eine tolle Tarifrunde mit einem super Abschluss, der die Kolleginnen und Kollegen begeistert.“

Mehmet-Ali Akseki



Durchsetzung gemeinsamer Forderungen

„Wünsche allen Kolleginnen und Kollegen erholsame Festtage und viel Kraft für das nächste Jahr. Toll fand ich 2017 den Zusammenhalt bei der Durchsetzung der gemeinsamen Forderungen zum Elektroantrieb. Mit solch einer Belegschaft ist mir vor 2018 nicht bange.“

Raskovic Milos



Gegenseitiger Respekt

„Für 2018 wünsche ich mir, dass jeder Mensch in Frieden leben kann getragen von gegenseitigem Respekt.“

Hans-Peter Kugel



Gesundheit

„Für 2018 wünsche ich mir eigentlich nur Gesundheit. Das wünsche ich meinen Kolleginnen und Kollegen auch. Wichtig ist mir, dass sie im Arbeitsalltag auf sich und ihre Gesundheit achten. Auch wenn es manchmal schwer fällt.“

Ugur Karabulut



Grund zum Feiern

Was wünschst du dir zu Weihnachten?
Das jeder der Kollegen sich zwischen den Feiertagen im Kreise seiner Familie erholen kann.

Was wünschst du deinen Kolleginnen und Kollegen für 2018?
Ein gutes Jahr für sie und ihr Familien.

Was war dein bestes Erlebnis in 2017?
Ein guter Abschluss für dieses Jahr ist, dass einige MBTech-Kollegen als Daimler-Mitarbeiter in der Entwicklung übernommen wurden. Diese Kollegen haben wirklich einen Grund zum Feiern.

Alexander Rutkowsky



Gemeinsam haben wir es geschafft

„Wünsche mir und allen Kolleginnen und Kollegen ein gesundes und stressfreies Jahr 2018. Am meisten hat mich dieses Jahr gefreut, dass wir IG Metall-Betriebsräte in Hedelfingen es geschafft haben, für die meisten Probleme im Bereich eine gute Lösung zu finden. Die Themen waren nicht immer einfach, aber gemeinsam haben wir es hinbekommen.“

Hüseyin Kücükcelci



Machen ist wie wollen, nur viel geiler

„Die Tage um den Jahreswechsel werde ich mit meiner Familie verbringen, zu der inzwischen auch ein Enkel gehört. Zusammen werden wir in die Berge fahren. Die Schönheit der Berge wirkt immer sehr entspannend auf mich. Für das Jahr 2018 wünsche ich euch, liebe Kolleginnen und Kollegen, viel Energie, damit wir gemeinsam die anstehenden Aufgaben für unsere Zukunft meistern können. Machen ist wie wollen, nur viel geiler. Erst recht gemeinsam.“

Roland Schäfer



Entscheidend ist der Wille

„Mehr Gemeinsinn, weniger Egoismus wünsche ich mir für 2018. Gemeinsam können alle Probleme gelöst werden. Es gibt kein Naturgesetz, das Armut, Ausbeutung und prekäre Beschäftigung rechtfertigt. Wenn man auf den Mond fliegen kann, dann kann man alles ändern. Entscheidend ist der Wille, etwas zu verändern.“

Franco Jacopino



Dankbarkeit der Kollegen

Was wünschst du dir zu Weihnachten?

Ein ruhiges besinnliches Fest, ein paar Tage der Erholung um Kraft zu tanken für die bevorstehende Tarifrunde und Betriebsratswahl.

Was wünschst du dir für 2018?

Hohe Beteiligung bei den Wahlen. Weiterhin eine erfolgreiche Betriebsratsarbeit.

Was wünschst du deinen Kolleginnen und Kollegen für 2018?

Viel Gesundheit, Zufriedenheit und dass alle in Ruhe ihre Arbeit machen können.

Was war dein bestes Erlebnis in 2017?

Die Dankbarkeit (keine Selbstverständlichkeit) zweier Kollegen als ich etwas für sie erfolgreich geregelt habe.



Michaela Caprazki

Kraft für kommende Auseinandersetzungen

„Im Verlauf des letzten Jahres haben wir mehrere wichtige Weichen für die Zukunft des Standorts gestellt. Einige der Themen konnten nur im Konflikt mit der Geschäftsleitung und durch eine breite Unterstützung der Belegschaft geregelt werden. Dafür nochmal meinen herzlichen Dank. Da wir davon ausgehen sollten, dass auch im Jahr 2018 die Interessengegensätze nicht weniger werden, wünsche ich uns allen die Kraft auch die kommenden Auseinandersetzungen gemeinsam zu bestehen.“



Michael Clauss

Zufriedene Kollegen

„Im Betrieb wünsche ich mir respektvollen Umgang und Wertschätzung auf allen Ebenen. Das sollte gelebt werden und nicht nur auf dem Papier stehen. Dazu gehört auch, dass die Bereiche auch wieder Teamtrainings einplanen.“

Die schönsten Erlebnisse für mich sind, wenn zufriedene Kollegen sich bedanken für die EG-Erhöhung, einen MEE-Einsatz an einem geeigneten Arbeitsplatz oder für die Beratung zu Themen wie Elternzeit oder Ausbildung. Wünsche allen Kollegen und Kolleginnen schöne Weihnachten: KALA XRI-STOUJENNA.“



Fotini Kiosse

Sonnenauf- und untergang erleben

„Ich wünsche den Kolleginnen und Kollegen in den Hallen, Werkstätten und Büros schöne Feiertage und gesundes neues Jahr 2018 wünschen. ΚΑΛΑ ΧΡΙΣΤΟΥΓΕΝΝΑ ΚΑΙ ΕΥΤΥΧΙΣΜΕΝΟ ΤΟ ΝΕΟ ΕΤΟΣ 2018. Die Herausforderungen mit Betriebsrats- und Aufsichtsratswahl sind groß. Das gemeinsame Ziel, dass die IG Metall weiterhin die stärkste Interessenvertretung im Werk Untertürkheim bleibt. Wir Griechen sagen immer: Das wichtigste im Leben ist, den Sonnenaufgang und Sonnenuntergang erleben zu dürfen.“



Josifidis Kaplanis

Für alle ein gesundes 2018

Was wünschst du dir zu Weihnachten?
Etwas Zeit für die Familie und für mich.

Was war dein bestes Erlebnis in 2017?

Dieses Jahr habe ich durch ein sehr persönliches Erlebnis verstanden, wie wichtig Gesundheit ist. Deshalb wünsche ich euch allen ein gesundes und „hammer“-erfolgreiches Jahr 2018.



Klaus Kaupert

Strategie für Schmiede

„Ich möchte mich von einem rasanten 2017 erholen und Kraft tanken. Schon jetzt ist absehbar, dass 2018 noch dichter und anstrengender wird, als 2017: Tarifrunde, Wahlen, steigendes Produktionsprogramm bei den Benzinern und die Transformation unseres Werks werden sehr viel Einsatz von uns allen abfordern. Betrieblich war für mich das wichtigste Erlebnis, dass wir es geschafft haben, eine tragende Strategie für unsere Schmiede zu vereinbaren. Das war eine Baustelle, die endlich geschlossen werden musste. Es hat zwar sehr viel Energie gekostet, aber am Ende war es die Mühe wert.“



Mate Došen

Feliz navidad

„Mein schönstes Erlebnis war die Bewegung aus der Mannschaft zum Thema Batteriefabrik in Untertürkheim. ¡FELIZ NAVIDAD Y PRÓSPERO AÑO NUEVO 2018!“



Miguel Revilla

Daimler soll alle Vereine unterstützen

„Ich wünsche mir für 2018 ein Tarifiergebnis das die IG Metall-Mitglieder zu schätzen wissen und für die Betriebsratswahl 2018 „alle“ Mandate für die IG Metall. Außerdem sollte der Daimler-Vorstand nicht nur 45 Millionen dem VfB Stuttgart zur Verfügung stellen, sondern auch allen anderen Vereinen in Stuttgart.“



Michael Alferi

Weniger Dauernörgler

„Zu Weihnachten wünsche ich mir eine sorgenfreie Zeit für möglichst alle Menschen. Fürs neue Jahr wünsche ich mir eine gerechtere Welt, in der jeder am Reichtum der Menschheit teilhaben darf. Dass sich mehr in der Gesellschaft engagieren. Weniger Dauernörgler.“



Udo Bangert

Mehr Geld im Portemonnaie

„Mit Wünschen allein kommt man nicht ans Ziel. Deshalb: Beteiligt euch an den Aktionen in der Tarifrunde. Dann erreichen wir unsere Ziele: Mehr Zeit für uns und die Familie sowie mehr Geld im Portemonnaie.“



Katarina Scardigno

Aufstieg VfB

„Der Aufstieg meines VfB in die Bundesliga war mein schönstes Erlebnis in 2017. Zu Weihnachten wünsche ich mir Ruhe und Erholung. Für 2018 wünsche ich allen Gesundheit und eine verlässliche Planung für Betriebsrat und Belegschaft.“



Ralf Eibner

Abitur meiner Tochter

Was wünschst du dir zu Weihnachten?
Gesundheit und viel Zeit mit meiner Familie.

Was war dein bestes Erlebnis in 2017?

Das Abitur meiner Tochter: sie hat das beste Französischabitur in ihrer Schule geschrieben. Betrieblich hat mich am meisten gefreut, dass wir die Batteriefabrik durchgesetzt haben.



Konstantinos Hatzilazarou

Entspannung beim Wintersport

„Ich wünsche mir weiße Weihnachten, damit ich beim Wintersport gut entspannen kann. Allen Kolleginnen und Kollegen wünsche ich eine erholsame, freie Zeit und einen guten Tarifabschluss in 2018.“



Monika Müller-Bertrand

Besinnliche Weihnachten

„Wünsche allen Kolleginnen und Kollegen eine besinnliche und fröhliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2018. Kommt gesund und erholt aus den Feiertagen! Ich wünsche uns allen viel Erfolg bei der Tarifrunde und den betrieblichen Wahlen 2018.“



Ralf Hörning

Jeden Tag ein Lächeln im Gesicht

Was wünschst du dir zu Weihnachten?
Faulenzen ohne schlechtes Gewissen.

Was wünschst du dir für 2018?
Gesundheit.

Was wünschst du deinen Kolleginnen und Kollegen für 2018?
Erfolg und jeden Tag ein Lächeln im Gesicht.

Was war dein bestes Erlebnis in 2017?
Bleibt mein Geheimnis...



Constanze Heidbrink

Gelassenheit

„Für 2018 wünsche ich allen Kolleginnen und Kollegen Friede, Gesundheit und die Gelassenheit, den täglichen Wahnsinn in der Fabrik zu ertragen!“



Reiner Böhmerle

Saftige Lohnerhöhung

„Fürs neue Jahr wünsche ich uns eine erfolgreiche Tarifrunde verbunden mit einer saftigen Lohnerhöhung. Für meine Kolleginnen und Kollegen wünsche ich ein gutes und gesundes Jahr 2018!“



Adnan Yürekli

Spaziergehen am „Bärenschlössle“

„Für Weihnachten wünsche ich mir ein paar ruhige Stunden. Die finde ich auch beim Spaziergehen im Stuttgarter Solitudewald und am „Bärenschlössle“. Richtig klasse war dieses Jahr meine Motorradtour nach Südtirol, Gardasee und Dolomiten. 2018 wünsche ich mir viele schöne Wochenenden mit meiner Frau und unserem Reisemobil. Den Kolleginnen und Kollegen wünsche ich vor allem Gesundheit und ein erfolgreiches neues Jahr!“



Ewald Benninger

Neue Energie im neuen Jahr

„Zu Weihnachten wünsche ich mir vor allem Gesundheit und erholsame Tage. Das wünsche ich auch meinen Kolleginnen und Kollegen. Dann haben wir im neuen Jahr wieder neue Energie, um zum Beispiel eine erfolgreiche Tarifrunde durchzusetzen.“

Beeindruckt hat mich im vergangenen Jahr, wie intensiv die Kolleginnen und Kollegen die zweite Stufe „Weiterentwicklung des Werkes Untertürkheim“ begleitet und uns zum Erfolg geführt haben.“



Antonio Salerno

Frohe Weihnachten

„Ich wünsche allen Kolleginnen und Kollegen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch!“



Martin Bott

Stabile Tarifrunde

„Für 2018 wünsche ich uns allen Gesundheit und eine stabile Tarifrunde!“



Ladislav Priplata

13 zufriedene Nachwuchselektroniker

„13 ausgelernte Elektroniker, die bisher in der Produktion fachfremd eingesetzt wurden, arbeiten jetzt endlich in ihrem erlernten Beruf. Es hat zwar neun Monate gedauert, das zusammen mit Personal- und Fachbereich zu klären. Aber der Aufwand hat sich gelohnt: Die Kollegen in den Instandhaltungswerkstätten freuen sich umso mehr über frischen, jungen, dynamischen Nachwuchs. Das war mein schönstes Erlebnis 2017. Wir erwarten, dass die Werkleitung allen Jungfacharbeitern eine Perspektive in ihrem gelernten Beruf bietet.“



Serkan Senol

Unerwartete Überraschungen

Keine Geschenke und Weihnachtsblues

Es gibt Dinge im Leben, die passieren einfach. Man kann sie nicht vorhersehen. Vollkommen unerwartete Überraschungen. Abteilungsumzüge bei Daimler etwa, oder anstehende Tarifrunden, Betriebsratswahlen, Aufsichtsratswahlen, der erste Schnee des Jahres im Schwabenlände oder eben Weihnachten.

Vor dem Tor reden

Im Umgang mit solchen Überraschungen reagieren alle Menschen verschieden. Ich persönlich freue mich auf die anstehende Tarifrunde. Arbeits- und Entgeltbedingungen mit euch gemeinsam zu verbessern, bereitet mir immer Freude. Und auf Warnstreikveranstaltungen vor dem Tor zu reden, würde ich schon fast als Hobby bezeichnen. Auch die Betriebsrats- und Aufsichtsratswahlen im nächsten Jahr bereiten mir eher Wahlkampf freuden

als schlaflose Nächte. Ich glaube mit unserer Arbeit in den vergangenen vier Jahren haben wir IG Metall-Betriebsräte auch schon gut um eure weitere Unterstützung gewonnen.

Geschenklos unvorbereitet

Was mir wie jedes Jahr die Sorgenfalten ins Gesicht treibt, ist das Weihnachtsfest. Ich bin wie jedes Jahr überrumpelt und planlos. Und selbstverständlich auch noch geschenklos unvorbereitet. Mit immer größeren Panikattacken nähert sich der Heilige Abend, immer krampfhafter wird die Suche nach passenden Präsenten für die Lieben. Am Ende wird mir mein Lieblingsbuchhändler mit einem Riesenstapel an hübsch verpackten Büchern den allgemeinen Familiensegen retten. Meine Partnerin wird hoffentlich wieder einsehen, dass

sie mich mag, obwohl ich ein Jahr lang all ihre Geschenkswünsche nicht mitbekommen habe, die sie mit dem Zaunpfahl winkend versuchte in mein Bewusstsein zu prügeln. Und wenn meiner Oma am Ende das Buch über das Liebesleben der Pinguine nicht gefällt, werde ich es schon überleben.

Weihnachtspanik macht Spaß

Vielleicht macht mir diese Weihnachts-panik auch einfach Spaß. Wäre das schlimm? Ich meine, wir werden seit Ende August in allen Supermärkten mit Weihnachtskrimskräms beworben. Anfang November habe ich das erste Mal das Radio ausgedreht, weil ich nicht schon wieder „Last Christmas“ hören wollte. Ich bin erschrocken als ich eines Tages in Esslingen nach Hause gelaufen bin und urplötzlich vor mir ein Weihnachtsmarkt

stand. Keine Ahnung woher der aufgetaucht ist. Und jetzt ist Mitte Dezember, ich habe keine Geschenke und den Weihnachtsblues. Vielleicht sollte ich mir professionelle Hilfe suchen.

Naja, irgendwie wird das dieses Weihnachten schon noch einmal funktionieren. Nächstes Jahr bereite ich mich besser vor. Kommt auf die Vorsatzliste für 2018. Aber davor stehen noch eine Tarifrunde und die Betriebsratswahlen! Das mit euch gemeinsam anzugehen, darauf freue ich mich schon. Insofern wünsche ich nochmal schöne Feiertage und einen guten Rutsch. Auf dass wir uns bald im nächsten Jahr wiedersehen.

Andreas Jahn
Tel. 3 08 87



Vertrauensleute spenden 500 Euro

Die Vertrauensleute Giuseppe Caputi (im Bild rechts) und Thomas Fretz (links) haben bei ihrem Vertrauensleutefest Spenden für den Förderkreis Ulm für tumor- und leukämiekrankte Kinder Ulm e.V. gesammelt. Auch die Trainer des SV 1845 Esslingen haben sich beteiligt. Dabei sind insgesamt 500,03 Euro zusammen gekommen. Die Vorsitzende des Fördervereins Elvira Wäckerle (Bild Mitte) hat sich sehr über die Spende gefreut.

IMPRESSUM

Herausgeber: IG Metall Stuttgart · Verantwortlich: Uwe Meinhardt, 1. Bevollmächtigter IG Metall Stuttgart; Theodor-Heuss-Str. 2, 70174 Stuttgart, E-Mail: rebecca.henschel@igmetall.de, Internet: www.stuttgart.igm.de, www.daimler.igm.de
Bildquelle: S. 1 ©by-studio - stock.adobe.com